

## Repair and prepare for the next generation Designer können Europas Moment mitgestalten

Als Mitglied des Deutschen Designtag e.V. hat sich der VDID maßgeblich dafür eingesetzt, in zwei **offenen Briefen Staatsminister Michael Roth und den Leiter der Vertretung der Europäischen Kommission in Deutschland, Dr. Jörg Wojahn**, dazu aufzufordern, den inspirierenden Worten der Präsidentin der Europäischen Kommission Ursula von der Leyen Taten folgen zu lassen.

Mit dem auf die neue Situation angepassten Aufbauinstrument für 2020 **NextGenerationEU** will die Präsidentin der Europäischen Kommission die Welt von morgen schaffen. Eine Renovierungswelle soll durch Europa gehen, Kreislaufwirtschaft wird neue Arbeitsplätze schaffen, erneuerbare Energien werden mit dem Ausbau und Aufbau der Digitalisierung die europäische Industrie- und Technologiepräsenz stärken. Mit der Stärkung des Binnenmarkts wird Europa die Global Player herausfordern können.

*„Aber dies ist nicht nur ein Umwelt- oder Wirtschaftsprojekt, sondern muss auch ein neues Kulturprojekt für Europa werden. Jede Bewegung hat ihr eigenes Gefühl. Wir müssen dem Systemwandel ein Gesicht verleihen – um Nachhaltigkeit mit einer eigenen Ästhetik zu verbinden.*

***Deshalb werden wir ein neues europäisches Bauhaus errichten – einen Raum, in dem Architekten, Künstler, Studenten, Ingenieure und Designer gemeinsam und kreativ an diesem Ziel arbeiten.***

***Dies ist NextGenerationEU. So schaffen wir die Welt von morgen.***<sup>(1)</sup>

**Um diesen Forderungen gerecht zu werden, bietet der Deutsche Designtag im Namen seiner Mitgliedsverbände in diesen Briefen eine gemeinsame Unterstützung auf nationaler und europäischer Ebene an.** Studien belegen, dass die Kreativbranche ein entscheidender Faktor für eine erfolgreiche und innovative Wirtschaft ist. Daher ist Design ein wichtiger Baustein für Europas Rettungsplan. Mit der menschen-zentrierten Perspektive sowohl zwischen den Akteuren wie auch als pragmatische Dienstleistung beim Übergang von der Idee zu marktreifen Lösungen leistet Design einen wertvollen Beitrag. Designkompetenzen sind im Netzwerk von Wissenschaft (science to market), Wirtschaft (pool the competence) und Gesellschaft (transformation through vision) für die europäischen Aufbaustrategie unverzichtbar.

VDID  
Verband Deutscher  
Industrie Designer e.V.

Association of German  
Industrial Designers

VDID Geschäftsstelle  
Jutta Ochsner  
Markgrafenstraße 15  
10969 Berlin  
Germany

T +49 30 74 07 85 56  
F +49 30 74 07 85 59

mail@vdid.de  
www.vdid.de

Steuernummer 27/620/57662  
USt-IdNr. DE 247839102

Bankverbindung  
Commerzbank AG  
IBAN DE27 3608 0080 0405 2365 00  
BIC DRESDEFF360

Schon in ihrer Rede auf dem **World Economic Forum in Davos im Januar 2020 sprach die Präsidentin der Europäischen Kommission über Investition, Innovation und Kreativität.**<sup>(2)</sup>.

Bezogen auf diese Ansprache wurde auf Initiative des Deutschen Designtags von BEDA – Bureau of European Design Associations am 16. Juli 2020 ein **offener Brief an die Präsidentin der Europäischen Kommission Frau Ursula von der Leyen** verfasst. Die Europäische Kommission wird in diesem Brief aufgefordert, gemeinsam die Entwicklung einer Designpolitik der nächsten Generation für Europa voranzutreiben. BEDA fordert eine tiefere Integration des Designs in alle relevanten Politikbereiche.

*Seit dem 29. Mai 2020 ist der Deutsche Designtag e.V. offiziell Mitglied in BEDA – Bureau of European Design Associations<sup>(3)</sup>. Seit März nimmt Frederike Kintscher als Leitung des Rats für Europa und Internationales des DT in Vertretung für den VDID an den im zwei Wochen Rhythmus stattfindenden BEDA OpenDoors Online Meetings teil.*

Referenz-Links:

(1) [https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/SPEECH\\_20\\_1655](https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/SPEECH_20_1655)

(2) [https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/speech\\_20\\_102](https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/speech_20_102)

(3) <https://www.beda.org/>